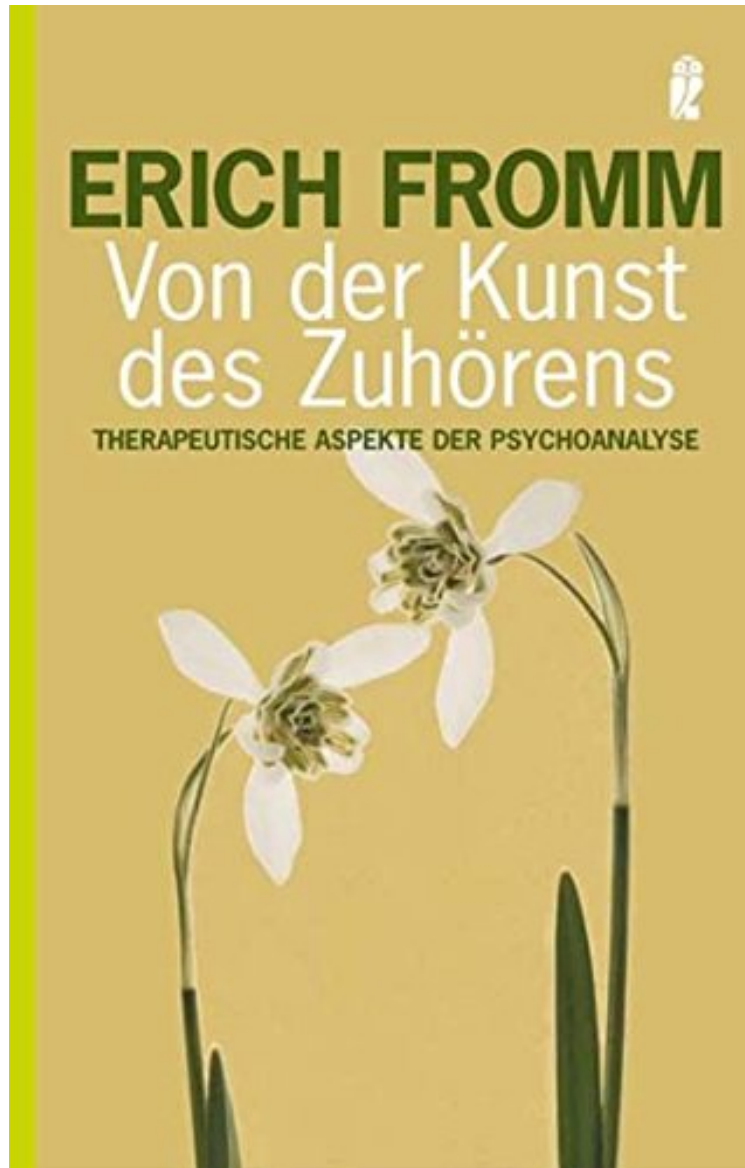


[Free read ebook] Von der Kunst des Zuhrens: Therapeutische Aspekte der Psychoanalyse

Von der Kunst des Zuhrens: Therapeutische Aspekte der Psychoanalyse

Von Erich Fromm

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #229479 in BcherVerffentlicht am: 2005-04-12Abmessungen: 7.20 x .98b x 4.57l, Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 59.Mb

Von Erich Fromm : Von der Kunst des Zuhrens: Therapeutische Aspekte der Psychoanalyse before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von der Kunst des Zuhrens: Therapeutische Aspekte der Psychoanalyse:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen19 von 27 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Interessant, nur zum Thema "Zuhren" leider nicht sehr ergiebig Von Ralf Kellermann Die "Kunst des Zuhrens" bietet eine grundlegende Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse von Freud. Diese original auf Englisch verfasste Abhandlung, die als Teil des Nachlasses von Rainer Funk heraus gegeben wurde, ist nett gemacht und gut lesbar. Wer das Buch allerdings kauft, weil er (oder sie) vor allem am Thema "Zuhren" interessiert ist, wird enttäuscht sein. Dass Psychoanalytiker immer auch irgendwie gute Zuhler sein müssen, ist auch ohne Fromms Buch klar. Die Diskussion über die Technik des Zuhrens wird durch Fromm aber kaum vorangetrieben.

Kurzbeschreibung Psychoanalyse ist ein Prozeß, in dem die menschliche Seele verstanden werden kann. Für Erich Fromm ist dies eine Kunst: die Kunst des angstfreien, emphatischen und liebevollen Zuhrens. Sein therapeutischer Ansatz lautet: "Es gibt nichts Menschliches, das mir fremd wäre. Alles gibt es in mir. Ich bin ein kleines Kind, ich bin ein Erwachsener, ich bin ein Mörder und ich bin ein Heiliger. Nur in dem Maße, wie ich jene Erfahrungen, von denen mir der Patient berichtet, in mir wiederfinden kann, kann ich verstehen, wovon der Patient spricht. Der Patient wird nicht das Gefühl haben, daß ich über ihn rede oder zu ihm herabspreche. Vielmehr wird er spüren, daß ich von etwas spreche, das wir beide teilen." über den Autor und weitere Mitwirkende Erich Fromm wurde am 23. März 1900 in Frankfurt am Main als Kind orthodox-jüdischer Eltern geboren. Nach Studien der Psychologie, Philosophie und Soziologie - seine Lehrer waren Alfred Weber, Karl Jaspers und Heinrich Rickert - und der Promotion über Das jüdische Gesetz (1922) unterzog er sich in München und Berlin einer Ausbildung als Psychoanalytiker. Von 1930 an gehörte er zu jenem Kreis um Max Horkheimer, der später als "Frankfurter Schule" bekannt wurde. 1934 emigrierte Fromm in die Vereinigten Staaten, 1949 siedelte er nach Mexiko über, wo er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 1956 eine Professur innehatte. Seinen Lebensabend verbrachte er in Locarno. Erich Fromm starb am 18. März 1980.